

ABN AMRO stellt Online-Marke Moneyou ein

Die ABN AMRO wird ihre Online-Marke Moneyou in Deutschland einstellen. Seit längerer Zeit befinden sich die Zinssätze auf einem niedrigen Niveau und eine Veränderung ist in der nahen Zukunft nicht abzusehen. Einerseits wird es dadurch schwieriger, sich vom Markt abzuheben. Andererseits weist die Bank insgesamt einen Liquiditätsüberschuss auf. Aus diesen Gründen hat die ABN AMRO entschieden, Moneyou nicht weiter fortzuführen.

In den Niederlanden wurde Moneyou bereits 2001 gegründet, 2011 erfolgte der Marktstart in Deutschland. Moneyou konnte sich seitdem mit einer wachsenden Palette an leicht verständlichen Bankprodukten erfolgreich etablieren. Derzeit bedient Moneyou etwa 300.000 Kunden in Deutschland. Die Einstellung betrifft das Moneyou Tagesgeld, das Festgeld, die Fondsanlagen sowie das mobile Girokonto Moneyou Go.

Die jetzigen Kunden von Moneyou werden ab Oktober individuell über das weitere Vorgehen informiert. Es wird erwartet, dass Moneyou im Laufe des Jahres 2021 geschlossen wird. Bis dahin wird Moneyou den Service für alle seine Kunden ohne Einschränkungen fortführen.

Pressekontakt:

ABN AMRO Press Relations, Tel. +31 20 628 8900, pressrelations@nl.abnamro.com

Alexandra Vitt-Krauß, Tel. +49 69 2177 1379, alexandra.vitt-krauss@bethmannbank.de